

Protokoll

über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Mühlenfelder Land am Mittwoch, den 21.05.2014, 19:30 Uhr, im Gasthaus "Dat Nöpker Bierhus", Altes Seelenfeld 22, 31535 Neustadt a. Rbge., Stadtteil Nöpke

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Günther Falldorf

Stellv. Ortsbürgermeister

Herr Heinz-Günter Jaster

Mitglieder

Frau Heike Axthelm-Fischer	ab 20.55 Uhr
Herr Manfred Becke	
Herr Thorsten Geisler	
Herr Frank Hahn	
Herr Carsten Korte	
Herr Arndt Linnemann	
Herr Friedhelm Mehring	
Herr Jan Obramski	
Herr Norbert Schiller	

Verwaltungsangehörige

Frau Gudrun Hagen	Fachdienstleiterin Stadtgrün, Protokoll
-------------------	---

Zuhörer/innen

Zuhörer	13 Personen
---------	-------------

Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:05 Uhr

Tagesordnung

Vorlage Nr.

1. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 05.03.2014
3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
4. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Flurstück 7/1 (Flur 2, Gemarkung Hagen)
- Grundsatzbeschluss **2014/059**
5. Entlassung des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Nöpke
Ernennung des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Nöpke **2014/071**
6. Bebauungsplan Nr. 508 "Teufelskuhle", vereinfachte 1. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Hagen
- Aufstellungsbeschluss
- Auslegungsbeschluss **2014/083**
7. Flächennutzungsplanänderung Nr. 35 "Nördlich Papendiek und westlich Torweg", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Nöpke
- Aufstellungsbeschluss
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden **2014/123**
8. Bebauungsplan Nr. 532 "Nördlich Papendiek", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Nöpke
- Aufstellungsbeschluss
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden **2014/092**
9. Bauleitplanung zur Realisierung einer BMX-Anlage (sogenannte "BMX-Dirt-Bahn") auf dem städtischen Flurstück 10/4, Flur 2, Gemarkung Hagen
- Grundsatzbeschluss **2014/126**
10. Verfügungsmittel der Ortsräte;
Antrag der Kita Dudensen
11. Busanbindung aus der Kernstadt nach Nöpke in den frühen Morgenstunden
12. Wappen für den Stadtteil Dudensen
13. Multifunktionsplatz Nöpke
14. Bekanntgaben
- 14.1. Erstellung eines Brachflächen- und Baulückenkatasters **2014/048**

14.2. Kompensationsmaßnahmen im Zusammenhang mit Bauleitplanung

2014/111

15. Anfragen

1. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ortsbürgermeister Falldorf eröffnete die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Es bestand Einvernehmen, folgende Tagesordnungspunkte neu aufzunehmen:

Neuer TOP 7: Flächennutzungsplanänderung Nr. 35 „Nördlich Papendiek und westlich Torweg“, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Nöpke.

Neuer TOP 12: Wappen für den Stadtteil Dudensen.

Neuer TOP 13: Multifunktionsplatz Nöpke

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 05.03.2014

Der Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 05.03.2014 wird genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Es lagen keine Anfragen von Bürgern vor.

**4. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Flurstück 7/1 (Flur 2, Gemarkung Hagen)
- Grundsatzbeschluss**

2014/059

Herr Hahn erklärte, dass die grundsätzlichen Fragen laut regionalem Raumordnungsprogramm in eine andere Richtung als die vorliegende Drucksache gingen. Dennoch sei es in diesem Punkt für Hagen eine richtige Entscheidung, denn es gebe nicht mehr viele verkäufliche Grundstücke. Die SPD schloss sich dieser Sichtweise an.

Der Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Es soll derzeit keine Bauleitplanung für das Flurstück 7/1 (Flur 2, Gemarkung Hagen) zum Zwecke der Realisierung von Wohnbaugrundstücken eingeleitet werden.

5. **Entlassung des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Nöpke** 2014/071
Ernennung des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Nöpke

Der Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Herr Lars Hedwig wird aus dem Ehrenbeamtenverhältnis des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Nöpke entlassen.

Herr Alexander Ströh wird unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf die Dauer von 6 Jahren zum Stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Nöpke ernannt.

6. **Bebauungsplan Nr. 508 "Teufelskuhle", vereinfachte 1. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Hagen** 2014/083
- Aufstellungsbeschluss
- Auslegungsbeschluss

Herr Hahn stellte die Frage, ob damit die bisherige Bauverbotszone aufgehoben werde. Herr Becker erläuterte dazu, dass 2008 dieser Bebauungsplan auf den Weg gebracht worden sei. Seinerzeit sei ein 10 m breiter Streifen als Abgrenzung zur Landschaft hin vorgesehen worden. Als das Baugebiet jedoch erweitert wurde, machte das keinen Sinn mehr. Weiterhin befürchteten die Bürger, deren Grundstück tiefer liegt, dass ihr Grundstück von der weiter oben liegenden Bebauung zu einsehbar sei. Das sei jetzt bereinigt worden. Da eine Zeit lang Uneinigkeit geherrscht habe, wie die Kompensationsmaßnahmen zu finanzieren seien, habe sich diese Vorlage etwas hingezogen.

Der Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan Nr. 508 "Teufelskuhle", vereinfachte 1. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Hagen, wird einschließlich Begründung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB aufgestellt (Anlagen 1 bis 3 zur Beschlussvorlage Nr. 2014/083). Der Geltungsbereich ergibt sich aus § 1 der textlichen Festsetzungen des Planes (Anlage 2 zur Beschlussvorlage Nr. 2014/083).
2. Die Änderung des Bebauungsplanes wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Die öffentliche Auslegung ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Allgemeine Ziele und Zwecke der Änderung des Bebauungsplanes sind die Anpassung des Planinhaltes an aktuelle städtebauliche Ziele im Hinblick auf die Ausnutzbarkeit der östlichen Grundstücksteile.

7. **Flächennutzungsplanänderung Nr. 35 "Nördlich Papendiek und westlich Torweg", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Nöpke** 2014/123
- **Aufstellungsbeschluss**
- **Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden**

Der Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Die Flächennutzungsplanänderung Nr. 35 "Nördlich Papendiek und westlich Torweg", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt/Stadtteil Nöpke, wird einschließlich Begründung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB (Anlagen 1 zur Drucksache Nr. 2014/123) aufgestellt. Der Geltungsbereich ergibt sich aus der zeichnerischen Darstellung des Planes (Anlage 1 zur Drucksache 2014/123).
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zur Flächennutzungsplanänderung Nr. 35 "Nördlich Papendiek und westlich Torweg", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt/Stadtteil Nöpke gemäß § 3 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden, indem der Plan auf die Dauer von zwei Wochen öffentlich ausgelegt wird. Allgemeine Zwecke und Ziele der Planung sind die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Deckung eines Teils des Eigenbedarfs an Wohngrundstücken im Stadtteil Nöpke.
Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden.

8. **Bebauungsplan Nr. 532 "Nördlich Papendiek", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Nöpke** 2014/092
- **Aufstellungsbeschluss**
- **Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden**

Der Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan Nr. 532 "Nördlich Papendiek", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Nöpke, wird einschließlich Begründung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB aufgestellt (Anlagen 1 bis 5 zur Beschlussvorlage Nr. 2014/092). Der Geltungsbereich ergibt sich aus der zeichnerischen Festsetzung des Planes (Anlage 2 zur Beschlussvorlage Nr. 2014/092).
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit für den Bebauungsplan Nr. 532 "Nördlich Papendiek", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Nöpke, gemäß § 3 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden, indem der Plan auf die Dauer von 2 Wochen öffentlich ausgelegt wird. Allgemeine Zwecke und Ziele der Planung sind die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Deckung eines Teils des Eigenbedarfs an Wohngrundstücken im Stadtteil Nöpke.
Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden.

9. **Bauleitplanung zur Realisierung einer BMX-Anlage (sogenannte "BMX-Dirt-Bahn") auf dem städtischen Flurstück 10/4, Flur 2, Gemarkung Hagen**
- Grundsatzbeschluss

2014/126

Die Sitzung wurde für den Zeitraum von 10 Minuten unterbrochen, um Herrn Uwe Scheibe und Herrn Dieter Drape als Fachberater die Möglichkeit zu genaueren Erläuterung des Vorhabens zu geben.

Herr Drape verwies auf das Schreiben der Dorfgemeinschaft Hagen e.V. vom 18.05.2014 an den Ortsbürgermeister und die Mitglieder im Ortsrat Mühlenfelder Land (**Anlage 1**) und gab einen Überblick über die vielen Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung, die in den letzten Jahren von der Dorfgemeinschaft angesetzt wurden. Herr Scheibe erläuterte die geplanten Maßnahmen zur Erstellung einer BMX-Bahn anhand des Lageplans, der dem Schreiben beigelegt wurde. Die Gesamtkosten würden 10.250,00 Euro betragen. Die Planungskosten könnten vom Verein nicht finanziert werden. Er wies darauf hin, dass die örtliche Grundschule für die 3. und 4. Klassen ein Training auf der BMX-Bahn anbieten würden, das sei dann ein Unterrichtsfach in der Schule.

Nach Wiederaufnahme der Sitzung des Orsrates berichtete Herr Falldorf von mehreren Gesprächen mit der städtischen Stadtplanung, Herrn Nülle.

Herr Hahn ergänzte, dass die Planungskosten in Höhe von 39.000 Euro, so wie die Verwaltung sie festgestellt habe, von keinem ehrenamtlichen Verein geleistet werden könne. Mit diesen Zahlen sei die Maßnahme nicht umsetzbar.

Der Ortsrat sprach Herrn Nülle und Frau Gambig vom Team Stadtplanung seinen Dank für die sehr schnelle Prüfung des Orsratsbeschlusses vom 05.03.2014 aus.

Es bestand Einvernehmen, in dieser Sitzung noch keinen Beschluss zu fassen, da zunächst nach weiteren Finanzierungsmöglichkeiten gesucht werden müsse. Vertreter des Orsrates werden sich zur weiteren Beratung an die Verwaltung wenden.

10. **Verfügungsmittel der Ortsräte;**
Antrag der Kita Dudensen

Auf der Grundlage eines entsprechenden schriftlichen Antrages des Kinderspielkreises Dudensen (siehe **Anlage 2**) fasste der Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land einstimmig folgenden

Beschluss:

Der vom Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land am 10.03.2010 gewährte Zuschuss für ein Holzhäuschen auf dem Gelände des Kinderspielkreises Dudensen in Höhe bis 750,00 Euro kann mit gleichem Höchstbetrag auch für ein Schild mit dem Logo der Kindertagesstätte verwendet werden.

11. **Busanbindung aus der Kernstadt nach Nöpke in den frühen Morgenstunden**

Herr Ortsbürgermeister Falldorf erläuterte, dass das Altenheim Lebensraum in Nöpke Probleme habe, Personal zu erhalten, da die Busanbindung insbesondere für den morgendlichen Arbeitsbeginn sehr schlecht sei. Derzeit bestehe 40 Minuten Wartezeit in Dudensen. Das sei nicht zumutbar.

Die Sitzung wurde für 3 Minuten unterbrochen, um Herrn Grupe, dem Leiter der Seniorenanlage, die Möglichkeit zu geben, die Situation darzulegen. Herr Grupe wünschte sich, dass der Bus auch morgens in der Woche 10 Minuten Umweg über Nöpke fahren könne, dann seien seine personellen Engpässe eher lösbar.

Nach Wiedereröffnung der Sitzung berichtete Herr Falldorf, dass der Fahrplan geprüft worden sei. Busse könnten nicht morgens über Nöpke fahren, da dann die Anschlüsse nicht mehr passten. Er habe mit Frau Zerr vom Team Stadtplanung gesprochen, die einen Initiativantrag des Ortsrates empfahl, da möglicherweise die Regio Bus dann Ausnahmen machen würden.

Der Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land fasste einstimmig folgenden

Beschluss gemäß § 94 Abs. 3 NKomVG:

Der Ortsrat bittet die Verwaltung, mit der Regio Bus in Kontakt zu treten, um die morgendliche Anbindung von Borstel und Nöpke zu verbessern.

12. **Wappen für den Stadtteil Dudensen**

Der Dorfgemeinschaftsverein Dudensen hat Vorschläge für ein Dudensener Wappen erarbeitet. In einer Abstimmung haben sich 238 Dudensener Bürger für ein Wappen entschieden. Es solle das Wappen Nr. 4 zur Ausführung kommen (siehe **Anlage 3**; vorläufige Version des Wappens).

Das Wappen solle bereits anlässlich der Veranstaltung „Ein Dorf stellt sich vor“ am 14.09.2014 zum Einsatz kommen.

Der Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Ortsrat unterstützt den Wunsch des Dorfgemeinschaftsvereins nach einem Wappen für Dudensen. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und wenn ja, welche formalen rechtlichen Schritte zur Etablierung des Wappens erforderlich sind. Der Ortsrat befürwortet mit diesem Beschluss alle formalrechtlichen Schritte zur rechtlich einwandfreien Nutzung des Wappens. Der Ortsrat muss mit dem Thema nicht weiter befasst werden.

13. Multifunktionsplatz Nöpke

Herr Jaster informierte zum aktuellen Sachstand, der so auch vom Vorsitzenden des Realverbandes, Herrn Niemeyer, in der letzten Maiversammlung bekannt gegeben worden war:

Der Multifunktionsplatz Nöpke soll durch den Realverband realisiert werden. Es besteht hierzu Kontakt zu Frau Bukies vom Büro Stadtlandschaft. Förderanträge sind auf den Weg gebracht. Der Bauantrag wird vom Realverband erstellt. Die Vorfinanzierung erfolgt durch den Realverband.

Damit ist der Ratsbeschluss umgesetzt.

In diesem Zusammenhang gab Herr Jaster bekannt, dass Nöpke im kommenden Jahr, voraussichtlich im Herbst, eine 850-Jahr-Feier ausrichte. Die Verwaltung wird gebeten, diesen Termin bereits vorzumerken und entsprechend mit anderen Terminen der Verwaltung zu koordinieren. Die Arbeitskreise werden dazu noch gesondert informiert.

14. Bekanntgaben

1. Herr Falldorf teilte mit, dass für den sachlichen Teilflächennutzungsplan Windenergie die Ortsräte gehört werden müssen. Hierfür sei eine Sitzung des Ortsrates im Zeitraum 12.06. bis 30.07.2014 erforderlich. Die Ortsratsmitglieder einigten sich auf Mittwoch, 23.07.2014.
2. Es liegt ein Einladungsschreiben der Feuerwehr Borstel zur Teilnahme am Wikingerkegeln am 01.06.2014 vor. Es bestand Einvernehmen, dass die Ortsratsmitglieder sich bei Interesse den anderen örtlichen Mannschaften anschließen.
3. Die örtlich vorhandenen Fragen im Zusammenhang mit der Zusammenlegung der Kinderspielkreise Borstel und Nöpke wurden zwischenzeitlich geklärt.
4. Frau Hagen:
Die Anfragen von Herrn Dahlke, Borstel, nach Aufhöhung der Bushaltestelle Bruchlandsweg werden vom Fachdienst Tiefbau wie folgt beantwortet:

Der Fachdienst Tiefbau steht derzeit im Kontakt mit der Region Hannover und hat zur Umsetzung eines Förderprogrammes der Region Hannover zu Bushaltestellen eine Bereisung mit der Region Hannover durchgeführt. Daraus erarbeitet die Region eine Prioritätenliste, die derzeit noch in Bearbeitung ist. Sollte die Bushaltestelle Bruchlandsweg hier nicht enthalten sein – was noch nicht feststeht –, stehen 2014 keine Mittel zur Verfügung.

14.1. Erstellung eines Brachflächen- und Baulückenkatasters 2014/048

14.2. Kompensationsmaßnahmen im Zusammenhang mit Bauleitplanung 2014/111

15. Anfragen

1. Herr Geisler fragte, wie mit Verdrückungen im Pflaster infolge von Baumwurzeln umgegangen werde. Frau Hagen antwortete, dass dieses ein weit verbreitetes Problem sei, da ein Großteil der Straßenbäume keine optimalen Standorte hätten. Es werde stets der Einzelfall geprüft und immer versucht, den Baum zu erhalten. Erst dann, wenn die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet sei und keine Abhilfe geschaffen werden könne, werde gefällt. Herr Geisler bat um einen Termin für eine Ortsbegehung in Hagen mit dem zuständigen Baukontrolleur des Fachdienstes Tiefbau.
2. Der Hügel auf dem Spielplatz Teufelskuhle sei zu steil modelliert, das Häuschen oben auf dem Hügel mache keinen Sinn. Wenn es stehen bleiben solle, müsse der Hügel abgeflacht werden.

Stellungnahme des Fachdienstes Stadtgrün:

Die Modellierung des Hügels besteht seit vielen Jahren und ist nach Einschätzung des Fachdienstes Stadtgrün problemlos bespielbar. Durch die neu aufgestellten Spielgeräte wird noch anstehender Bodenaushub auf den bestehenden Hügel verteilt, die Böschungsneigungen werden dadurch eher etwas geringer. Das Spielhäuschen sowie auch alle anderen Spielgeräte wurden gemäß Projektfeststellung vom 22.03.2002, Drucksache Nr. 112/02 (ebenfalls Anlage 2 zum Erschließungsvertrag Baugebiet Alte Feldmühle) an den laut Entwurfsplan vorgesehenen Standorten aufgestellt.

3. Die Regenwasserentwässerung im Bebauungsplan Alte Feldmühle funktioniere vom Prinzip her nicht. Diesen Zweifeln schloss sich Herr Becke an. Herr Geisler merkte weiterhin an, dass das Regenrückhaltebecken eingezäunt werden müsse, da die Böschungen zu steil seien.
4. Herr Jaster:
Die Spielgeräte auf dem Außengelände des Kinderspielkreises Nöpke sollen als allgemein öffentlicher Spielplatz auf dem Gelände verbleiben. Die Geräte seien seinerzeit mit Unterstützung des Realverbandes aufgestellt worden.
5. Frau Hagen:
In der Projektfeststellung der Straße „Corveyer Ring“ seien 10 Baumstandorte in der mit 5,50 m Parzellenbreite sehr schmalen Straße festgesetzt worden. Im Zuge der Bauausführung sei jetzt festgestellt worden, dass die am Außenrand des Ringes positionierten Bäume wegen Versorgungsleitungen nicht gepflanzt werden können. Die Lage von Grundstückszufahrten verschlechtere die Standortsituation weiterhin. Letztlich bleiben im westlichen Ring nur 1 Baum, im südlichen Ring keiner und im östlichen Ring nur 3 Bäume hintereinander

übrig. Die Standortbedingungen seien schlecht. Der Ortsrat schloss sich mit Bedauern dem Vorschlag von Frau Hagen nach Verzicht auf die Baumpflanzungen in dieser Straße an.

6. Herr Falldorf:

Frau Hagen sei, so Herr Falldorf, nach 12 Jahren Ortsratsbetreuung nunmehr zum letzten Mal in ihrer Eigenschaft als Protokollführerin anwesend. Im Namen aller Ortsratsmitglieder bedankte er sich herzlich für die gemeinsame Zeit und Unterstützung und drückte das Bedauern des Orsrates über die Beendigung der Ortsratsbetreuung aus. Er wünschte Frau Hagen alles Gute und überreichte ein Dankeschön des Orsrates. Auch Frau Hagen bedankte sich für die stets interessante Zeit als Ortsratsbetreuerin und die angenehme Atmosphäre. Sie habe in dieser Zeit viel über Eigeninitiative und Verantwortungsübernahme in den Dörfern gelernt.

- - -

Herr Ortsbürgermeister Falldorf beendete den öffentlichen Teil der Sitzung des Orsrates Mühlenfelder Land um 20:45 Uhr und führte unmittelbar in den nichtöffentlichen Teil über.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 14.07.2014